Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal =

Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 52 (1901)

Heft: 4

Rubrik: Holzhandelsbericht pro März 1901

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Holzhandelsbericht pro März 1901.

(Alle Rechte vorbehalten.)

Den Preisangaben für aufgerüftetes Holz liegt die Sortimentsausscheidung nach der süddeutschen Rlaffifikation zu Grunde; vergleiche Januarheft 1901.

A. Erzielte Preise per m3 von stehendem Solz.

(Aufruftungstoften ju Laften bes Räufers. Ginmeffung am liegenden Solz.)

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

Waldungen der Kirchgemeinde St. Peterzell (bis Staatsstraße bei St. Peterzell Fr. 1.50). 151 m³, 4/10 Fi. 2/10 Ta. 4/10 Bu. mit 1,40 m³ per Stamm, Fr. 16.90 (Abfuhr leicht).

Granblinden, Gemeindewaldungen, VI. Forstfreis, Tiefenkastel.

(Solg verkauft bis gum fleinften Durchmeffer von 21 cm.)

Waldungen der Gemeinde Wiesen. Bannwald (bis Davos-Platz. 3.70). 300 m³ Fi. Sägholz Fr. 26. — Steig= und Steigrückwald (bis Davos-Platz Fr. 6). 174 m² Lä. Sägholz Fr. 44. 44. — Steig=Steigrückwald u. Tiestobel (bis Davos-Platz Fr. 6). 300 m³ Kies. Sägholz Fr. 26. — 458 m³ Fi. Sägholz Fr. 22. 22. — Bemerkung. Preis des seinjährigen Fichten-, Lärchen- und Kiesernholzes ziemlich konstant, wie im vorigen Jahr.

B. Erzielte Preise per m³ von aufgerüstetem Solz im Walde. a) Nadelholz-Langholz.

Bürich, Staatswaldungen, IV. Forftfreis.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Staatswald Teufen (bis Freienstein, Teufen und Norbas Fr. 3-4). 46 ms Fi. V. Al. Fr. 16—17. — Bemerkung. Feste Preise. Alles Material wird in den umliegenden Ortschaften verbraucht. — Staatswald Watt=Affoltern (bis Affoltern u. Regensdorf Fr. 2-3). 6 m3 Fi. I. Kl. Fr. 34. — (Oberständer im Mittel= wald), 60 m3 Fi. IV. Al. Fr. 20. V. Al. Fr. 16. — Bemerkung. Breise ungefähr wie lettes Jahr. — Staatswald Töß (bis Kempthal oder Töß Fr. 2-3). Fi. u. Ia. II. Al. Fr. 27. — 70 m³ Fi. u. Ia. I. Al. Fr. 30, 50—31. IV. Al. Fr. 20 bis 21. — Bemerfung. In den beffern Qualitäten Bau- und Sägholz ist nur ein geringer Rückgang der Preise zu konftatieren. Geringes Bauholz wurde nicht zum Verkaufe gebracht, da keine Nachfrage vorhanden ift. — Staatswald Embrach (bis Embrach u. Rorbas Fr. 2-3). 32 m3 Fi. IV. Kl. Fr. 18, 50-19, 50. — Staats= wald Eglisau (bis Eglisau u. Glattfelden Fr. 2-2. 50). Fi. IV. Kl. Fr. 19. V. Kl. Fr. 12, 50. — Rief. IV. Rl. Fr. 15 (Steckenholz). — Bemerkung. Das Holz wird nur von Ginwohnern von Eglisau gekauft. Die in der Nähe gelegenen badischen Waldungen machen starte Konkurrenz. Für Nutholz ist fast keine Nachfrage. Preise ungefähr wie lettes Sahr.

Luzern, Waldungen der Korporationsgemeinde Horw.

(Ohne Rinde gemeffen.)

(Bis Station Luzern Fr. 2). 459 m³ Fi. u. Ta. III. Al. Fr. 18. 80. — Be=merkung. Sommergefälltes, entrindetes, feinjähriges Bergholz auf Lagerplat an

der Brünigstraße. Höchster Preis Fr. 22, tiefster Fr. 15.50. Rückgang ber Preise gegenüber dem Vorjahr.

Bafelland, Gemeindewalbungen.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Gelterkinden. Schöffleten (bis Gelterkinden Fr. 5). Ta. II. Al. Fr. 25. 15. — Gemeinde Seltisberg. Luthereich (bis Lieftal Fr. 3). Ta. IV. Al. Fr. 24. — Gemeinde Wenslingen. Mittlere Rütenen (bis Gelterkinden Fr. 5). ^{9/10} Ta. ^{1/10} Fi. II. und III. Al. Fr. 25. 50. — Gemeinde Oberdorf. Wilberg (bis Oberdorf Fr. 2). Ta. IV. Al. Fr. 27. 15. — Gemeinde Zeglingen. Waldmatt und Felliwald (bis Siffach Fr. 7. 50). Ta. III. Al. Fr. 24. — Bemerkung. Preise für Bau= und Sägholz wie im Vorjahr.

St. Gallen, Gemeinde= und Korporationswaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg. (Ohne Rinde gemessen.)

Klosterwaldungen Wurmsbach (bis Station Napperswil Fr. 3, bis Wald Fr. 5). 304 m³, ½ Ti. ³/10 Ta. II. Kl. Fr. 24. 50. (Verkauf aller Stämme bis 15 cm. Zopfdurchmeffer). — Waldungen der Kirchgemeinde St. Peter zell (bis Wattwil oder Herisau Station Fr 5). 13 m³, ½ Fi. ½ Ta. VI. Kl. Fr. 13. 85. — Bemerkung. Nachfrage gering.

b) Nadelholzklöte.

Zirich, Staatswaldungen, IV. Forstfreis.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Staatswald Teufen (bis Freienstein, Teufen und Rorbas Fr. 2—3). 14 m³ Fi. II. Al. Fr. 28—30. — Staatswald Embrach (bis Embrach, Rorbas und Freienstein Fr. 2—3). 37 m³ Kief. II. Al. Fr. 34—36. III. Al. Fr. 28—31. — 14 m³ Fi. III. Al. Fr. 29—30. — Bemerfung. Holz für den Selbstverbrauch gekauft. Staatswald Eglisau (bis Eglisau Fr. 2—2.50). Kief. III. Al. Fr. 22.50. — Bemerfung. Preise ungefähr wie lettes Jahr.

Luzern, Waldungen der Korporationsgemeinde Sorw.

(Ohne Rinde gemeffen.)

(Bis Station Luzern Fr. 2). 267 m³ Fi. u. Ta. II. Al. Fr. 24. — Bemer= kung. Sommergefälltes, entrindetes, feinjähriges Bergholz auf Lagerplat an der Brünigstraße. Höchster Preis Fr. 24. 50, tiefster Fr. 23. Rückgang der Preise um Fr. 2—3 gegenüber dem Vorjahr.

Bafelland, Gemeindewaldungen.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Wintersingen. Kienberg (bis Gelterkinden Fr. 8). Fi. Sagklöhe Fr. 36. 70. — Ta. Sagklöhe Fr. 29. 05. — Bemerkung. Preise für Sagholz wie im Vorjahr.

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstbezirk, Toggenburg.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Waldungen der Kirchgemeinde St. Peterzell (bis Wattwil oder Herisau, Station Fr. 5). 32 m³, ½ Ti. ½ Ta. III. Al. Fr. 21. 25 (Abfuhr günstig). Vemerkung. Nachfrage nach Säg= und Nutholz ziemlich gut.

Baadt, Staatswaldungen, II. Forftfreis, Pays d'Enhaut.

(Mit Rinde gemeffen.)

Mont (Säge einige Minuten vom Wald entfernt). Fi. III. Kl. Fr. 17. 30 (Durchforstungsholz, Transport leicht).

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Nairecou (bis Aigle und Roche Fr. 3). 118 m³, 7/10 Ta. 3/10 Fi. III. Kl. Fr. 19. 70 (Holz in Corbenrier gelagert, guter Qualität).

c) Laubholz, Langholz und Klöke.

Biirid, Staatswaldungen, IV. Forftfreis.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Staatswald Teufen (bis Freienstein, Teufen, Rorbas Fr. 3). 12 m³ Bu. I. Kl., Auswahl B Fr. 28—32. — 25 m³ Csch., Ahorn und Erlen II. Kl. Fr. 32. III. Kl. Fr. 28. IV. Kl. Fr. 20. — Staatswald Watt=Affoltern (bis Regensdorf u. Affoltern Fr. 3—4). Cich. I. Kl., Auswahl A, Fr. 60. II. Kl. Fr. 40 (Oberständer im Mittelwalde). — Bemerkung. Preise ungefähr wie letztes Jahr, ohne starte Schwantung. — Staatswald Töß (bis Station Kempthal oder Töß Fr. 2—3). 28 m³ Bu. I. Kl., Auswahl A, Fr. 30—31. — Ulmen I. Kl., Auswahl B, Fr. 47.

Bafelland, Gemeindewaldungen.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Gemeinde Gelterfinden. Bu. Fr. 33. 30. — Gemeinde Füllins= dorf. Bu. Fr. 37. 20. — Bemerfung, Preise für Buchennugholzklötze um ca. 15% aestiegen.

St. Gallen, Gemeindewaldungen, IV. Forstfreis, Toggenburg.

(Ohne Rinde gemeffen.)

Walbungen der Kirchgemeinde St. Peterzell (bis Wattwil oder Herisau, Station Fr. 5). 31 m³ Bu. II. Al. Fr. 20.30 (Meist astige Ware) — Be=merkung. Nachfrage nach Säg= und Nupholz ziemlich gut.

d) Brennholz per Ster.

Bürich, Staatswaldungen, IV. Forftfreis.

Staatswald Teufen (bis Norbas, Freienstein und Teufen Fr. 3—4). 570 Ster Fi. u. Kief. Scht. Fr. 11. Fi. u. Kief. Knp. Fr. 8—9. — Bu. Scht. Fr. 14 bis 15. 50. Bu. Knp. Fr. 11—13. — Gem. Laubh. Scht. Fr. 12. 50. Knp. Fr. 10. 50. Bemerfung. Feste Preise, veranlaßt einerseits durch den strengen Winter, anderseits durch etwas geringeres Verkaufsquantum als gewöhnlich. Alles Material wird in den umliegenden Ortschaften verdraucht. — Staatswald Watt-Affoltern (dis Regensdorf und Affoltern Fr. 2—3). Bu. Knp. Fr. 12—13. — Sich. Scht. u. Knp. Fr. 10—11. — Aspen Knp. Fr. 7—8. — Bemerfung. Preise ungefähr wie letzes Jahr, ohne starte Schwanfung. Angesichts der geringen Qualität sind die Preise sür Brennholz zufriedenstellend. — Staatswald Töß (dis Kempthal und Töß Fr. 2—3). 615 Ster Fi. Papierholz Fr. 10. — Fi. Scht. Fr. 10—10. 50. Fi. Knp. Fr. 8—9. — Bu. Scht. Fr. 12—12. 50. Bu. Knp. Fr. 9—10. 20. — Sich. Scht. Fr. 11. — Bemerfung. Mit Ausnahme des Papierholzes und eines Teiles des Brennholzes wird alles Holz zum Selbstverbrauch gesauft. Beim Brennholz ist nur

ein geringer Rückgang der Preise zu konstatieren. — Staatswald Embrach (bis Embrach und Nordas Fr. 2—3). 525 Ster Kief. Scht. Fr. 11.50—12. Kief. Knp. Fr. 9.50—10. — Fi. Knp. Fr. 9—9.50. Fi. Papierholz Fr. 10. — Bu. Scht. Fr. 14.50—16. Bu. Knp. Fr. 12.50. — Gem. Laubh. Scht. Fr. 12. Knp. Fr. 10. Bemerkung. Steigende Tendenz der Preise. — Staatswald Eglisau (bis Eglisau Fr. 2—2.50). Fi. Scht. Fr. 9—10. Fi. Knp. Fr. 7.50. — Bu. Scht. Fr. 13.50—14. Bu. Knp. Fr. 11.50—12. — Esch. u. Hainb. Scht. Fr. 9—9.50. Knp. Fr. 6.50—7. — Bemerkung. Das Holz wird nur von Einwohnern von Eglisau gekauft. Die in der Nähe gelegenen badischen Waldungen machen bedeutende Konkurrenz.

Bern, Staatswaldungen, I. Forstreis, Oberhaste.

Birkenthal (bis Brienz Fr. 1.70). 41 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 8.40. — 33 Ster Fi. u. Ta. Knp. Fr. 7.55. — 17 Ster Bu. Scht. Fr. 13.15. 16 Ster Bu. Knp. Fr. 11.60. — Ballenberg (bis Brienz Fr. 1). 42 Ster Fi. Scht. Fr. 10.45. Gridenwald (bis Meiringen Fr. 3.50). 67 Ster Fi. Scht. Fr. 5.30. — Hopf: lauiwald (bis Meiringen Fr 3.50). 35 Ster Fi. Scht. Fr. 5.90. — Mühlisthal (bis Meiringen Fr. 3). 20 Ster Fi. Scht. Fr. 6.50. 85 Ster Fi. Knp. Fr 5.90.

Luzern, Waldungen der Korporationsgemeinde Horw.

(Bis Stadt Luzern Fr. 1.50). 93 Ster Fi. u. Ta. Scht. Fr. 10, 30. — Be=merkung. Auf Lagerplatz an der Brünigstraße. Nachfrage gegenüber dem Vorjahr gestiegen, wahrscheinlich wegen dem strengen Winter und den höhern Kohlenpreisen.

Bafelland, Gemeindewaldungen.

Gemeinde Gelterfinden (Fuhrlohn Fr. 3). Bu. Scht. Fr. 11. 75. — Gemeinde Arisdorf (Fuhrlohn Fr. 4). Bu. Scht. Fr. 14. — Gemeinde Itingen (Fuhrlohn Fr. 2.50). Bu. Knp. Fr. 12. — Gemeinde Oltingen (Fuhrlohn Fr. 2.50). Bu Knp. Fr. 13. — Bemerkung. Brennholzpreise gegenüber dem Vorjahr um ca. 20% gestiegen.

Wandt, Stantswaldungen, II. Forstfreis, Pays d'Enhaut.

Mont (bis Bahnhof Aigle ober Lehfin Fr. 3). Fi. Scht. Fr. 5.55 (höchster Preis Fr. 5.65). — Bemerkung. Durchforstungsholz, Transport lang, aber leicht. Brennholz gesucht, Preise steigend gegenüber dem letten Verkauf vom Dezember. Die Nähe des Höhenkurortes Lehsin beeinflußt die steigenden Preise.

Waadt, Gemeindewaldungen, III. Forstfreis, Beven.

Gemeinde Villeneuve (auf Holzlagerplatz beim Bahnhof). 45 Ster Nabelsholz Scht. Fr. 9. 10. — 94 Ster Bu. Anp. Fr. 14. 60. — 92 Ster versch. Laubh. Anp. Fr. 11. 85. — Gemeinde Roche (auf Holzlagerplatz Noche). 43 Ster versch. Laubh. Anp. Fr. 13. 40. — 38 Ster Linden Anp. Fr. 8. 45. — 15 Ster Bu. Anp. Fr. 14. 50.

